



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Seitenzahl einschl. dieser Seite 2

Freitag, 10. November 2006

Ihre Ansprechpartner heute:

07:00 - 22:00 Uhr **Karl Pieterek**
 Andreas Felsner

Telefon: **(0 89) 23 53 - 31 88**

Fax: **(0 89) 23 53 - 31 89**

Bei besonderen Ereignissen werden Sie über Cityruf benachrichtigt.

Inhalt:

1. Radfahrer mit Schutzengel
2. Zwei Brände innerhalb einer Minute



1. Radfahrer mit Schutzengel

Donnerstag, 9. November 2006; 14.55 Uhr;

Corneliusbrücke/Erhardtstraße

Nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Polizei überquerte gestern Nachmittag ein 70-jähriger Radfahrer bei Rotlicht, von der Corneliusbrücke kommend, die Erhardtstraße. Dabei wurde er im fließenden Verkehr frontal von einem VW Golf erfasst. Er prallte mit dem Kopf in die Windschutzscheibe des Pkw. Diese wurde dabei zerstört. Fünf Meter vor dem Fahrzeug kam er auf der Erhardtstraße zum Liegen. Eine medizinisch versierte Passantin übernahm bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes die Erstversorgung. Die Besatzung des Feuerwehr-Notarztwagens "Ost" brachte den Patienten, nachdem sie ihn stabilisiert hatten, in den Schockraum einer Münchner Klinik. Dort diagnostizierte man bei dem Radler einige Prellungen und Abschürfungen, sowie eine Gehirnerschütterung. Der Patient verbleibt jedoch zur Überwachung noch 24 bis 48 Stunden in der Klinik.

(hör)

2. Zwei Brände innerhalb einer Minute

Donnerstag, 9. November 2006; 19.48 Uhr; Franziskanerstraße

Donnerstag, 9. November 2006; 19.49 Uhr; Jamnitzerstraße

Fast zeitgleich wurden der Integrierten Leitstelle zwei Zimmerbrände im südlichen Stadtgebiet gemeldet. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr blieb es glücklicherweise bei Entstehungsbränden, welche sich nach entsprechender Entwicklungszeit, rasant hätten ausbreiten können.



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

In einem Männerwohnheim in der Franziskanerstraße hatte ein im Schrank hängender Wäschesack Feuer gefangen. Diesen löschten die Beamten mit einem tragbaren Schaumlöcher ab. Das Ein-Zimmer-Apartment ist weiterhin bewohnbar. Der Schaden beläuft sich lediglich auf 500 €.

Ein brennender Abfalleimer in einer Küche einer Drei-Zimmer-Wohnung in der Jamnitzerstraße war der Grund für die zweite Alarmierung. Die Einsatzkräfte mussten sich gewaltsam Zutritt verschaffen, da die Mieter nicht anwesend waren. Hier verwendete man ein C-Rohr für die Löscharbeiten und entrauchte anschließend die Wohnung und das Treppenhaus mit einem Hochleistungslüfter. 2.000 € Schaden sind hier zu beklagen.

(hör)



Branddirektion München - Pressestelle
An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
Tel.: 0 89 / 23 53-31 88, Fax: 0 89 / 23 53-31 89
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de